



Pressemitteilung

27356 Rotenburg, 14.11.2009

Geschäftsstelle:

Kontaktstelle Musik Rotenburg-Bremervörde e.V.
Kreismusikschule Rotenburg
Freudenthalstraße 1a - 27356 Rotenburg (Wümme)
Telefon: 0 42 61 - 9 83 33 33, Telefax: 0 42 61 - 9 83 33 39
E-Mail: info@kreismusikschule-rotenburg.de

Postanschrift:

Matthias Müller – Bahnhofstraße 20 - 27356 Rotenburg
Telefon: 0 42 61 - 67 28 60 - Telefax: 0 42 61 - 67 28 61
E-Mail: info@musik-row-brv.de

Vorstand:

Vorsitzender: Matthias Müller
Stellv. Vorsitzende: Christina Rotondo-Renken
Geschäftsführer: Tilman Purrucker (Ltr KMS)
Schatzmeisterin: Renate Ludewig
Schriftführerin: Klarita Rühling
Pressereferent: Michael Heitmann
Ehrevorsitzender: Alfred Hoffmann

Bankverbindung:

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde
Konto-Nr. 280 170 44 – BLZ: 241 512 35

Vereinsregister: Amtsgericht Walsrode – VR 170460

Internet: www.musik-row-brv.de

Jugend bläst

Blasmusik ist bei Jugendlichen im Landkreis „im Trend“. Seit Jahren erfahren die Bläserklassen an Schulen im Landkreis Rotenburg starken Zuspruch. Etwa 200 Jugendliche sind derzeit im Landkreis in den Bläserklassen in Bremervörde, Sittensen, Rotenburg und Zeven aktiv. Seit vielen Jahren gibt es Bläserklassen im Landkreis und nach den obligatorischen zwei Jahren im Klassenverbund, musizieren viele Jugendliche weiter in den Jazz- und Big-Bands der Schulen oder finden Anschluss bei den vielen Laienorchestern in Landkreis. Ob Blechblasinstrumente wie Trompete, Horn oder Posaune oder Holzblasinstrumente wie Oboe, Klarinette oder Fagott, in den Bläserklassen können die Jugendlichen die verschiedenen Instrumente probieren und sich dann für ihr persönliches Instrument entscheiden. Ganz beliebt ist auch das Saxophon, obwohl das Instrument aus Blech gefertigt ist, wird es den Holzblasinstrumenten zugeordnet, weil das Mundstück aus Holz ist.

Neben der Fortsetzung ihrer Musikerkarriere in den Bands der Schulen und den Laienorchestern nutzen viele Jugendliche auch das Angebot der Kreismusikschule oder der privaten Musikschulen, um ihre Fertigkeiten an den Instrumenten auszubauen.

Qualifizierte Fortbildung können die jungen Musiker aber auch erfahren, indem sie sich z.B. dem Kreisjugendblasorchester der Kontaktstelle Musik Rotenburg-Bremervörde anschließen. Das Jugendorchester bewies jüngst im Rahmen des Jubiläumskonzertes, anlässlich des 5-jährigen Bestehens der Kontaktstelle Musik, dass Blasmusik auch den Zuhörer begeistert. Stehende Ovationen waren der Lohn für einen populäre Potpourri von Musikstücken aus dem Film „Dschungelbuch“ oder dem bekannten Whitney Houston Song „One Moment in Time“. Aber auch „Over the Rainbow“ aus dem „Zauberer von Oz“ begeisterte das Publikum.

Dass im Kreisjugendblasorchester das Musizieren im Vordergrund steht, aber der Spaß nicht auf der Strecke bleibt, zeigt nachfolgender Bericht von Johanna Lange und Lida Wiebe, die aus Ihrer Sicht die Teilnahme an einem Übungswochenende des Kreisjugendblasorchester schildern:

„Vom 23.-25.10.2009 verbrachte das Kreisjugendblasorchester (KJBO) Rotenburg-Bremervörde ein Übungswochenende in dem kleinen Örtchen Wingst nahe Cuxhaven. Die lange Fahrt zu unserem Ziel wurde unterbrochen durch einige Zwischenstopps, um bis dahin noch vermisste Mitglieder des Orchesters

einzusammeln.

Während Daniela Kollmann (Orchestersprecherin) und Ralf Welker uns anmeldeten und alles Sonstige mit der Herbergsmutter klärten, bekamen wir Besuch im Bus und wurden freudig begrüßt. Unser von da an bester Freund, ein Hund namens „Beethoven-Vivaldi“ nahm seine neuen „Spielgefährten“ in Empfang. Auf dem Weg zum Probenraum, stellte sich dann raus, dass der von uns so getaufte Beethoven-Vivaldi eigentlich Joker heißt. Nachdem dieses Missverständnis geklärt war, konnte es dann auch so richtig los gehen. Um sieben Uhr begannen wir mit unserer ersten Probe. Nach der Probe waren die meisten Mitglieder des Orchesters so erschöpft, dass sie sofort schlafen gingen.

Am nächsten Morgen ging es dann wieder früh los. Ab acht Uhr gab es Frühstück und um 9.30 Uhr sollte die Probe beginnen, denn schon um zehn Uhr kamen die Fachdozenten. Unser Dirigent Jörn Rolapp, selber Trompeter, übernahm dabei die Blechinstrumente.

Bis 16.00 Uhr probten wir mit den Dozenten, dann stand eine Gesamtprobe an. Als wir dann gegen 22.00 Uhr die Probe beendeten, konnte man deutlich hören, wie viel erarbeitet wurden war. Wir setzten wir uns noch alle gemütlich zusammen, ließen den Tag Revue passieren und tauschten lustige Geschichten aus.

Am Sonntagvormittag fand unsere Abschlussprobe statt. Trotz der Zeitumstellung, die auf dieses Wochenende fiel, schafften es alle, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein. Nach dem Mittagessen wurden dann noch ein allgemeine Dinge zur Orchesterorganisation besprochen. Zu unserer großen Freude stieß dann noch der Ehrenvorsitzende der Kontaktstelle Musik Alfred Hoffmann mit seiner Frau Marianne zu uns und spendierten uns Kaffee und Kuchen.

Danach hieß es dann einpacken und Abfahrt. Während der Busfahrt stand dann noch eine Partie Tischtennis an, wie es vorher auch schon in jeder freien Minute des Wochenendes der Fall war. Diese musste jedoch ohne Platte stattfinden, da wir trotz des geräumigen Linienbusses nicht im Stande waren, eine Tischtennisplatte zu transportieren.

Da wir alle viel gelernt haben und großen Spaß während des Wochenendes hatten, wie man hoffentlich auch bei dem Konzert am 01.11. hören konnte, möchten wir all denen, die uns dieses ermöglicht haben ganz herzlich danken.

Wer jetzt Lust und Interesse am Orchesterspiel bekommen hat, kann sich gerne bei Alfred Hoffmann melden. Tel: 04266/8494 oder per E-Mail an A.Hoffmann@musik-row-brv.de. „

Weitere Informationen über das Kreisjugendblasorchester und die Kontaktstelle Musik Rotenburg-Bremervörde e.V. gibt es im Internet unter www.musik-row-brv.de .

Anlage – Foto: foto-kjbo2.JPG



Mitglieder des Kreisjugendblasorchesters Rotenburg-Bremervörde auf dem Übungswochenende in Wingst mit Orchesterleiter Jörn Rolapp (rechts).

Freigabe Zur Veröffentlichung ab sofort
Veröffentlichung honorarfrei.
Bei Veröffentlichung bitte Belegexemplar an
E-Mail: info@musik-row-brv.de

Kontakt Michael Heitmann
Pressereferent Kontaktstelle Musik
Rotenburg Bremervörde e.V.
Botheler Straße 23
27356 Rotenburg
Telefon 0 42 61 – 84 86 48 (geschäftlich)
Telefon 0 42 61 – 84 85 84 (privat)
Telefax 0 42 61 – 84 86 44
Mobil 01 72 – 6 26 89 33
E-Mail: m.heitmann@musik-row-brv.de